

Der Aktionär Frank Rochlitzer, Lübeck, hat folgenden Gegenantrag zu TOP 3 und TOP 5 eingereicht:

„Gegenantrag zu Tagesordnungspunkt 3: Der gesamte Aufsichtsrat wird nicht entlastet

Begründung:

Die Aktionäre wurden über die Risiken des Engagements im US-Immobilien Markt nicht im erforderlichen Maß informiert. So wird z. B. in der Presseerklärung vom 20. Juli 2007 das eingegangene Risiko völlig untergewichtet. Zu einem Zeitpunkt also, wo den Medienberichterstatern und jedem US Markt Interessierten völlig klar war, daß der US-Immobilienmarkt inflationär aufgeheizt ist und jederzeit zusammenbrechen kann. Diese Situation kann dem zahlenmäßig riesigen Aufsichtsrat nicht entgangen sein.

Der Aufsichtsrat - es sollen immerhin 23 Mitglieder entlastet werden - ist seiner vom Gesetzgeber auferlegten Kontrollfunktionen nicht hinreichend nachgekommen und hat somit dazu beigetragen, daß allen Aktionären ein immenser Wertverlust entstanden ist.

Gegenantrag zu Tagesordnungspunkt 5 : *Wahlen zum Aufsichtsrat*

Der gesamte bisherige Aufsichtsrat hat, wie aus meiner Begründung zum Gegenantrag zu Tagesordnungspunkt 3 zu entnehmen ist, versagt und ist somit vollständig neu zu besetzen.“